

---

## Am Palmsonntag ertönten Hosianna-Rufe der Kinder in der Stadt



Eine große Schar von Eltern mit Kindern hatte sich am Sonntag, pünktlich um 10 Uhr, vor der St.-Otger-Kirche in Stadtlohn eingefunden. Nach der Corona-Abstinenz der beiden letzten Jahre waren sie wieder gekommen, um das Geschehen des Palmsonntags, den Einzug Jesu in Jerusalem, spielerisch nachzuempfinden und zu feiern. Ein Zwiegespräch von „Palmzweigen“ verdeutlichte den Kindern, dass Jesus auf der Seite der Benachteiligten und Verfolgten stand und ein König der Liebe und des Friedens war. Pastoralreferentin Lisa Rudde leitete die Wortgottesfeier und Bruno Visser begleitete die Kinderlieder dazu mit der Drehorgel. Die Kinderlieder gipfelten in lauten Hosianna-Rufen der Kinder. Nach dem feierlichen Palmsegen stimmte Ulrich Söbbing als Heimatvereinsvorsitzender mit dem Kiepenkerl und den Bäuerinnen das Palm-Palm-Paosken-Lied an. Alle sangen das Lied kräftig mit. Für die anwesenden Kinder gab es vom Stadtlohner Heimatverein ein Kaffeekränzchen für den Palmstock. Die gemeinschaftliche Veranstaltung von Kirche und Heimatverein wurde von den Anwesenden begrüßt.

FOTO HONERMANN